Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

15.07.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 260|25

Polizei sucht unbekannten Tatverdächtigen nach Landfriedensbruch

Verantwortlich: Moritz Peters

Ort: Leipzig, Leipziger Straße 16

Zeit: 22.03.2025, gegen 05:25 Uhr

Bereits in der Medieninformation 117|25 berichtete die Polizeidirektion Leipzig über einen Landfriedensbruch an einer Tankstelle in der Leipziger Straße. Vier Personen mussten in Folge der Auseinandersetzungen in Krankenhäusern medizinisch versorgt werden.

Die Kriminalpolizei hatte hierzu die Ermittlungen wegen Landfriedensbruchs aufgenommen und stellte fest, dass der Sachverhalt im Zusammenhang mit dem Fußballspiel BSG Chemie gegen Lokomotive Leipzig am 23. März 2025 stand. Die Polizei sicherte Videomaterial und konnte einen Tatverdächtigen trotz umfangreicher Ermittlungen nicht identifizieren.

Die Leipziger Polizei wendet sich nunmehr aufgrund eines richterlichen Beschlusses zur Suche nach dem Tatverdächtigen an die Öffentlichkeit.

Wer erkennt den unbekannten Mann auf dem Bild? Wer weiß, wo er sich regelmäßig aufhält? Wer kann Hinweise auf Personen geben, die im Tatzusammenhang auftraten? Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden.

Sie finden Abbildungen des Tatverdächtigen unter dem folgenden Link:

https://www.polizei.sachsen.de/de/landfriedensbruch-in-leipzig-36134.html

Aus Gründen der Verhältnismäßigkeit weisen wir auf Folgendes hin:

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Veröffentlichung der Abbildungen erfolgt auf den Internetseiten der Strafverfolgungsbehörden und in der regionalen und überregionalen Presse.

Die Übernahme der Abbildungen in Online-Publikationen, z.B. sozialen Netzwerken, Online-Ausgaben, E-Paper, Mediatheken oder sonstige Internetangebote wird in Form von Verlinkung auf die Internetseiten der Strafverfolgungsbehörden gestattet.